

Enver Şimşek, geboren am 14. Dezember 1961, wurde am 9. September 2000 in Nürnberg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Abdurrahim Özüdoğru wurde am 13. Juni 2001 in Nürnberg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Süleyman Taşköprü, geboren am 4. Mai 1970, wurde am 27. Juni 2001 in Hamburg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Habil Kılıç, geboren am 1. Januar 1963, wurde am 29. August 2001 in München Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Mehmet Turgut, geboren am 3. Januar 1979, wurde am 25. Februar 2004 in Rostock Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

İsmail Yaşar wurde am 9. Juni 2005 in Nürnberg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Theodoros Boulgarides, geboren 11. Juni 1964, wurde am 15. Juni 2005 in München Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Mehmet Kubaşık, geboren am 1. Mai 1966, wurde am 4. April 2006 in Dortmund Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Halit Yozgat wurde am 6. April 2006 in Kassel Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

In der Kölner Probsteigasse verübte der NSU am 19. Januar 2001 im Rahmen seiner rassistischen Mord- und Anschlagserie einen Bombenanschlag. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

In der Kölner Keupstraße verübte der NSU am 9. Juni 2004 im Rahmen seiner rassistischen Mord- und Anschlagserie einen Bombenanschlag. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Enver Şimşek, geboren am 14. Dezember 1961, wurde am 9. September 2000 in Nürnberg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Abdurrahim Özüdoğru wurde am 13. Juni 2001 in Nürnberg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Süleyman Taşköprü, geboren am 4. Mai 1970, wurde am 27. Juni 2001 in Hamburg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Habil Kılıç, geboren am 1. Januar 1963, wurde am 29. August 2001 in München Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Mehmet Turgut, geboren am 3. Januar 1979, wurde am 25. Februar 2004 in Rostock Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

İsmail Yaşar wurde am 9. Juni 2005 in Nürnberg Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Theodoros Boulgarides, geboren 11. Juni 1964, wurde am 15. Juni 2005 in München Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Mehmet Kubaşık, geboren am 1. Mai 1966, wurde am 4. April 2006 in Dortmund Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

Halit Yozgat wurde am 6. April 2006 in Kassel Opfer der rassistischen NSU-Mordserie. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

In der Kölner Probsteigasse verübte der NSU am 19. Januar 2001 im Rahmen seiner rassistischen Mord- und Anschlagserie einen Bombenanschlag. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.

In der Kölner Keupstraße verübte der NSU am 9. Juni 2004 im Rahmen seiner rassistischen Mord- und Anschlagserie einen Bombenanschlag. Bis 2011 hat der NSU mindestens 2 Bombenanschläge und 10 Morde verübt.